

Die Sommerübungsreise des deutschen Hochseeschwaders Kiel, 15. Juli.

Das zweite und dritte Geschwader der Hochseeflotte sowie die kleinen Kreuzer sind heute nacht ausgelaufen. Die Schiffe vereinigen sich bei Stagen mit denen des ersten Geschwaders und mit den Panzerkreuzern zur Sommerübungsreise, die nach Norwegen führt.

Deutscher Reichstag in Südböhmen.

Wien, 15. Juli. In einem Privattelegramm heißt das „Neue Wien. Tagblatt“: „In der Person, die infolge der Belagerung von Marmande vom Sonntag in Haft in den französischen und politischen Kreisen Maß getroffen habe, gefiern fast ganz geschwunden war. Das Blatt weist darauf hin, daß die Reise des Ministerpräsidenten Grafen Tisza nach Wien nicht deshalb erfolgt ist, weil neue außerordentliche Maßnahmen notwendig seien, wozu absolut kein Anlaß vorliege, sondern deshalb, weil Tisza, der heute die im Abgeordnetenhaus an ihm gestellten Interpellationen über die Folgen des Attentats sowie über die Vorschläge des Auswärtigen Kommissars nicht im Einzelnen mit ihm vorzulegen, sich selbstverständlich, sagt das Blatt, befehlen die von Ministerpräsidenten Tisza in seiner vorwärtigen Rede charakterisierten Richtlinien der zu befolgenden Politik der Monarchie volle Geltung, denn es hat sich nichts ereignet, was eine Veränderung der Beschlüsse oder auch nur eine Ergänzung derselben notwendig machen würde. Die Monarchie wird also auf der einen Seite die inneren Reformen in Bosnien durchführen, auf der anderen aber dafür sorgen, daß die wirklich Gebildeten hochberühmte Bewegung an unseren südlichen Grenzen ein Ende findet. Man hofft, daß werden die Wünsche der Monarchie erfüllt, ohne daß es zu weiteren Komplikationen kommt.“

Die bevorstehende Abreise Huertas

Mexiko, 15. Juli. Laut telegraphischer Berichterstattung ist bisher nur Huertas im Auge abgereist. Darüber wird noch gemeldet: Die Familie Huertas und andere Verwandte sowie nahe Freunde sind am Dienstag in der Richtung auf Veracruz mit einem Nachschiff abgereist, der sich aus drei Schlaf- und einem Gepäckwagen zusammensetzte. Auch die Familie des Vizepräsidenten Blanquet ist abgereist. Man glaubt, daß Huertas und Blanquet sowie andere hohe Beamte heute abreisen werden.

Die Lage in Albanien.

Durazzo, 15. Juli. Nach einem gestern abend ausgegebenen Radiogramm ist die Lage unruhig. In der Stadt herrscht ein niedriger Grad der Stimmung wegen des Falles von Berat und Gjetiri und wegen des bevorstehenden Eintrages der Aufständischen in Valona. Das durch den dort eingetroffenen Hauptmann Chiffard mit etwa 1000 Freiwilligen nach Mästizza verteidigt werden soll. Die Einnahme der Stadt durch die Aufständischen ist unabweisbar. Zahlreiche Familien sind aus Valona geflüchtet; über ihr Schicksal herrscht in Durazzo Unsicherheit. Die Bewegungen des Feindes in seiner Stellung am Nasbui, die täglich intensiver werden, und der andauernde Signalwechsel mit der Stadt, sowie einige Arbeiten an den Stellungen, wo die Regierungstruppen abgemessene Gerichte deutsch sichtbar sind, verurteilen täglich abnehmende Gerichte über Verantwortlichen der Aufständischen. Ein Zusammenstoß soll von Schickel bei vorantlicher Nacht gebracht haben, daß die Aufständischen bestärkt, nach Durazzo anzureisen. Die Nachricht wurde ziemlich skeptisch aufgenommen, da die Überzeugung herrscht, daß die Aufständischen vor Vereinigung mit den von Valona vortretenden Kräften gegen Durazzo nichts unternehmen werden. Nach hierher gelangten Nachrichten, sind die Ereignisse bis Dufati vorgebrannt.

Eine unverstämte Suffragettenstadt.

London, 13. Juli. Als der Sekretär für Schottland Mr. Kennan Wood heute vormittag aus seiner Wohnung trat, griffen ihn zwei Anhängerinnen des Frauenstimmrechts an und peitschten ihn. Die Frauen sind verhaftet worden.

Gerüstete Drahtnachrichten.

Der Berg. Aus Sakabura, 15. Juli, wird gemeldet: Oberbetriebsrat Kleinmann ist gestern in der Vorfeier Steinberg abgereist und tödlich verunglückt. Seine Leiche ist abgeholt.

Zwei Flieger zusammengestoßen.

Aus Schwerin, 15. Juli, wird gemeldet: Auf dem Flugplatz Görries flogen gestern zwei fliegende Flugzeuge zusammen. Das Flugzeug des Fliegers Geigant verlor die Maschine des Leutnants v. d. Lühe zu überfliegen, wobei beide Apparate zusammenfielen. Geigant erlitt eine schwere Gehirnerschütterung, v. d. Lühe wurde ebenfalls ernstlich verletzt.

Zu lebenslänglichem Zuchthaus verurteilt. Das Schourgericht zu Freiburg i. B. verurteilte dieser Tage nach weitläufiger Verhandlung den R. F. Greiser als Babenweiler, der in der Nacht vom Diermontag zum Dierdienstag die 77jäh. Rentnerin Maria Sutter in ihrer Villa ermordet hat, zu lebenslänglichem Zuchthaus und Verlust der Ehrenrechte.

Kalifischer Witterungsbericht.

Table with columns for location (e.g., Sacramento, San Francisco), date (14. Juli, 15. Juli), and weather data (Barometer, Regen, Wind, etc.).

Tages-Programm.

- 15. Juli. Volkstheater: Abds. 8 1/2 Uhr ar. Vorstellung. ... 16. Juli. Volkstheater: Abds. 8 1/2 Uhr ar. Vorstellung. ... 17. Juli. Volkstheater: Abds. 8 1/2 Uhr ar. Vorstellung. ...

Sport-Nachrichten.

- Tennis. Das Allgemeine Tennis-Turnier. Am Montag abend findet im Hofplatz statt. In fünf Konferenzen spielen die noch fehlenden Entgegenkommen. ... 19. Juli. Rennbahn am Seiffertsdamm: von nachm. 2 1/2 Uhr an ar. Pferde-Rennen (7 Rennen). ...

Wanderpost.

Dauerndern Belgen—Zorgau. Den vom Zörgauer Ruderverein geschickten Wanderpreis für die Straße Belgen—Zorgau (15 Kilometer) gewann am Sonntag der Eilenburger Ruderklub mit 46 Mannen 55 1/2 Sekunden. Zweiter Zörgauer Ruderklub mit 47 Mannen 1 1/2 Sekunden. Dritter Zörgauer Ruderklub mit 47 Mannen 5 1/2 Sekunden. Der Zörgauer Verein hatte den Preis zu verteidigen.

Olympische Wettkämpfe im IV. Jahresforts am 25. und 26. Juli in Magdeburg. Eine überaus hohe Zahl von Nennungen ist die Zahl der Nennungen in den ersten Olympischen Wettkämpfen des IV. Jahresforts am 25. und 26. Juli auf dem Victoria-Sportplatz in Magdeburg eingegangen. Da über 800 Offiziere und Mannschaften gemeldet haben, sind zahlreiche Vorläufe erforderlich, die für Sonntag, den 25. Juli, nachmittags, und Sonntag, den 26. Juli, vormittags, vorgehen sind. Überzählig hat sich die Zahl der Nennungen in 100-Meter-Läufen: es haben 25 Offiziere und 148 Mannschaften hierzu gemeldet. Besonders gute Leistungen sind im Radfahren bei 125-Meter-Läufen zu erwarten. Zum Weitparus, Hochsprung und Aufstößen sind unseiner je 100 Meldungen eingegangen. Die Stadietten, darunter auch die für Offiziere, sind gut besetzt. Das Int.-Regt. Nr. 36 ist gleichfalls hier vertreten. Der 400er-Läufer für Offiziere hat 12 Meldungen erbolten. Der 800-Meter-Sünderlauf für Mannschaften verliert bei der guten Beträge (40 Mann) sehr interessant zu werden; es ist auch hier ein Vorläuf notwendig. Das Bilschlagereien und Schwimmen für Offiziere findet bereits am Sonntag nachmittags statt. Die Hauptentscheidungen am Sonntag nachmittags von 3 1/2 Uhr ab. Auch für das Wasser-Zimmer-Turnier haben sich von allen Truppen des Korps Offiziere und deren Damen ihre Teilnahme gemeldet, so daß alle ausgedehnten Konkurrenzen einen ausgezeichneten Sport versprechen. Wir weisen darauf hin, daß der Zutritt zu diesem Fest jedem Mann gegen ein mäßiges Eintrittsgeld gestattet ist.

Bericht

Table with columns for item (e.g., Ochsen, Bullen, Kühe, Junges, Käber, Schafe) and price (höchster Preis, niedrigster Preis, häufigster Preis).

Vorlesung: Morgen, Donnerstag, haben nachmittags und abends Konzerte vom Stadttheater-Direktor unter Leitung von Kapellmeister W. S. ... 15. Juli. Volkstheater: Abds. 8 1/2 Uhr ar. Vorstellung. ... 16. Juli. Volkstheater: Abds. 8 1/2 Uhr ar. Vorstellung. ...

Vereine und Versammlungen.

Die Schmeide-Jungens von Halle a. S. und Umgebung nahm in ihrer im Hotel Wittmerhof abgehaltenen dritten Delegierten-Versammlung am 14. Juli teil. ... 19. Juli. Rennbahn am Seiffertsdamm: von nachm. 2 1/2 Uhr an ar. Pferde-Rennen (7 Rennen). ...

Gerichtsverhandlungen.

Die Hinrichtung als sensationelles Schauspiel. Ein peinliches gerichtliches Schauspiel hatte die Hinrichtung eines des wegen Gattenmordes zum Tode verurteilten Richters der 11. Bataillons-Regiments 26. ... 19. Juli. Rennbahn am Seiffertsdamm: von nachm. 2 1/2 Uhr an ar. Pferde-Rennen (7 Rennen). ...

Ein neuer Schmirgelprozess.

Vor der Strafkammer Bielefeld fand heute infolge eines Strafantrags des Vereins gegen das Betrugswesen, sich Berlin, ein umfangreicher Schmirgelprozess gegen die in Bielefeld, in Angeltal waren die Meister ... 19. Juli. Rennbahn am Seiffertsdamm: von nachm. 2 1/2 Uhr an ar. Pferde-Rennen (7 Rennen). ...

Unentbehrlich zur Kinderpflege ist die milde, wühlenden Myrrhulinseife ist sich durch ihren Gehalt an edlem Myrrhulin mit seinen antiseptischen, heilenden und neubildenden Eigenschaften seit fast 20 Jahren als einzigartige Toilette- und Gesundheitspflege bewährt.

Walhalla-Theater

8 Uhr 15.

Donnerstag, den 10. Juli, Programmwechsel.
Tänzen werden gelacht. 2 neue Schlingel!

Ein Zwischenfall im Walhalla-Theater.

Lokalburleske in 2 Bildern u. 1 Zwischenpiel.
1. Bild: Lüdemanns Wohnung, Halle a. S.
2. Bild: Auf der Polizeiwache.

Zwischenbild: „Im Zuschauerraum des Walhalla-Theaters.“

Zur gef. Beachtung! Das verehrte Publikum wird gebeten, sich durch die Vorgänge im Zuschauerraum während des Zwischenpiels nicht irritieren zu lassen.

Hartenstein's

Glanzrolle in der zweifaktigen Burleske: „Eine kitzlige Sache!“

Tageskasse 10-1½ u. 4-6 Uhr. Sonntags ununterbrochen.

Olympia-Park, Nabrennbahn, Werderburgerstraße.

Einzig herrlicher Naturpark.

Donnerstag 4-7 Uhr Konzert.

Gesamtes Walhalla-Orchester. Eintritt frei. Progr. 10 Bst. Damentafel. Aufmerksame Bedienung. Besz. Regeld. einige Nachm. u. Abende noch frei.

Saalfchloß-Brauerei.

Mittwoch, den 15. Juli, und Donnerstag, den 16. Juli 1914.

je 2 grosse Militär-Konzerte

der Kapelle des Füsilier-Regiments General-Feldmarschall Graf Wittenberg (Magdeb.) Nr. 36

Leitung: Königl. Musikdirektor Herr R. Fister.

Donnerstag abend: Verstärktes Orchester der Gölack'schen Kapelle unter Mitwirkung der Schwäbischen Liedergruppe

vom Königl. Hoftheater in Stuttgart in Originaltracht aller schwäbischen Gauen.

Leitung: Herr C. Krömer.

Komponist des weltbekannten „Kaus Heimat“ und vieler anderer vollständiger Lieder.

Eintritt 50 Bst.

— Abonnements- und Vorkurskarten gültig. — F. Winkler.

Post-Automat

Gr. Steinstrasse 16 schrägüber Hotel Stadt Hamburg.

Restaurant und Café mit Konditorei-Büfett.

Angenehmes, sehenswertes Verkehrslokal.

Peissnitz-Restaurant

Donnerstag, den 16. d. Mts.

großes Nachmittags- und Abend-Konzert

ausgeführt vom gesamten Rohland-Orchester unter Mitwirkung des Herrn Opernsängers Bergholz.

Im großen Saal Peißnitz-Kasino.

Nächsten Montag 2 Extra-Konzerte, nachmittags u. abends, in welchen Herr Opernsänger Elchner mitwirkt.

Saale-Dampfschiffahrt.

Worgen Donnerstag, den 16. Juli billige Ferienfahrten nach Wettin-Rothenburg.

Zu Wasserfahrten

Musikapparate mit Platten teilweise herrliche Unterhaltung, preiswert.

Hallesches Musikhaus,

Alte Promenade 10. Telefon 263.

I. Hall. Rinderschlächterei.

Einziges Spezialgeschäft am Platz, Inhaber: Richard Hummel, am Magdeburgerstr. 25 (vis-à-vis Walhalla).

— empfiehlt bestes Fleisch — ohne Knochen 90-95 Bst., mit Knochen 70-75 Bst., Gebaltes 70 Bst.

Himbeersaft,

mit feinsten Himbeeren eingedickt, d. Bst. 50 Bst., bei 5 Bst. per Bst. 45 Bst., empfiehlt

Carl Booch,

Breitstraße 1 und Markt, Roter Turm.

Seminar-Kindergarten,

Flatz 18. Anmeldungen täglich.

Die Wiedereröffnung unseres Wein-Restaurants Sophienstrasse 1

nach erfolgter neuer Herrichtung zeigen wir hierdurch ergebenst an. Die Bewirtschaftung hat Herr Ewald Springer übernommen.

Schulze & Birner,

Weingrosshandlung, Tel. 1135, Krausenstrasse 3, Friesenstrasse 30.

Thalia-Theater.

heute Spanische Fliege.

Donnerstag und Freitag

Die Frau Präsidentin.

Novität! Novität!

Obstwein-Schenke a. d. Heide.

Morgen, Donnerstag, den 16. d. Mts., nachmittags von 4-7 Uhr

Konzert,

ausgeführt von der früheren Kurkapelle Landshüt.

Direction: W. Schlichting.

Eintritt frei. Programm 10 Bst.

H. Riecke.

Sonntag, den 19. d. Mts.

Nachm.- u. Abend-Konzert.

Sankt Nikolaus!

Donnerstag, den 16. Juli im Garten

Liederabend

des Männergesangvereins Halle a. S. 1911, neu ergebenst einladet

Der Vorstand.

Raben-Insel.

Donnerstag, den 16. Juli, nachm. von 4 bis abends 11 Uhr

2 grosse Extra-Konzerte, ausgef. vom Gell. Besz.-Orchester, Dir. Kapellmstr Herr C. Kallenberg, unt. güt. Mitwirkung der Opernsängerin Pauline Kleinsch.

Von abends 9 Uhr an: Reginal. Besetzung, Illumination a. d. Traubenseuerwerk. Kinder frei.

Freitag, den 17. ds. Militär-Konzert.

Sommerkonzert

der Sängerschaft Fridericiana (Sängerschaft im R. K. V.) zu Halle a. d. S.

Donnerstag, den 23. Juli 1914, abends 7 Uhr, im Saale der Berggesellschaft.

Leitung: Herr Kapellmeister Otto Volkman-Halle. Solist: Herr Konzertsänger R. Spörz-Berlin (Tenor). Kleines Orchester: Mitglieder des Stadttheater-Orchesters unter gültiger Mitwirkung einiger Herren Studierenden.

Ritter-Führer.

Rennen

auf der neuen Rennbahn in Halle a. S. am Hettstedter Bahnhof

Sonntag, den 19. Juli 1914, von 2¼ Uhr an

5 Herren- u. 2 Jockey-Rennen,

darunter „Thuringia 5000 Mk.“ u. Ehrenpreise.

Alles andere siehe Plakate.

18pferdige gebrauchte Dampfmaschine,

komplett und in gutem Zustand, nebst Flammrohr-Dampfzettel zu verkaufen. Abz. durch Otto Schilack, Magdeburgerstr. 60.

Eis aus Stadt. Leitungswasser

empfiehlt Schlachthof Galls, Freiheitsstrasse 42. Bestellungen per Postkarte erbeten.

Apollo-Theater

Geiz zum letzten Male: „Der Silberkönig“

Wp. Donnerstag abds. 8 Uhr: „Am I. Weil die Novität“

Mein alter Herr“

Aufn. i. 3 Akt. u. F. u. V. Arnold

Im Theater früher: Kufenbaur Garten-Brumenden!

Zoo

Donnerstag, 16. Juli, nachm. 4 Uhr und abends 8 Uhr

Konzert

des Stadttheater-Orchester (Kapellmeister: Wilm. Konig)

Eintrittspreise: Erm. 50 Bst., Kinder 30 Bst.; von abends 7 Uhr ab 30 Bst. pro Person. Die Bittentab. Abonnements-Karten haben zum Abendkonzert Gültigkeit.

Sonabend, 18. Juli, abends 8 Uhr

Konzert

des Stadttheater-Orchesters zu vollständigen Eintrittspreisen: 20 Bst. für jedermann.

Optische Waren

protoviert und gut empfiehl

Otto Unbekannt

1a Gr. Ulrichstr. 1a.

über Land u. Meer

Verstehet: Rudolf Prosser

Bierfelderstr. 24., pro Bst. 65 Bst.

Der neue Jahrgang wird eröffnet mit dem neuesten Roman von

Ludwig Ganghofer: „Der Ochsenkrieg“

der einen ganz erlebten Genuss gewährt wird. Ferner Romane, Novellen u. Gedichte unserer ersten Schriftsteller.

— In der Abteilung — Kultur der Gegenwart und wird über die Fortschritte auf den wichtigsten Gebieten menschlichen Gedankens und Willens berichtet. —

Große, mehrfarbige und schwarze Reproduktionen bedeutender Kunstwerke.

Jeder Abonnent hat Anspruch auf zwei farbige Kunstblätter worüber die Anführung in Nummer 1 Auskunft gibt.

Moderne illustrierte Wochenchrift für das deutsche Haus

Preisnummer kostenlos durch jede Buchhandlung, und hier von der Deutschen Verlags-Anstalt in Stuttgart.

Abonnement bei allen Buchhandlungen und Postämtern.

Wilsdorfs Gesellschafshaus,

Karlstraße 14. Telefon 3055.

Bürgerliches Verkehrslokal. Gutes meinen Saal u. mehrere Vereinszimmer werden Vereinen u. Festen zur Verfügung. Von Feiern und Festlichkeiten bestens empfohlen. Zum U. s. s. s. kommt Schilffisch. Vier. Hochachtungsvoll.

W. Wilsdorf.

Freyburg (Unstrut)

Beliebter Ausflugsort v. Wald u. Rebengeldern umgeb. Sommerfrische in geistiger Lage. Wohnung von 1 Zim. an. Früher fest vom Fremdenverkehrsverein.

F. A. Hoppen,

Patentanwalt,

Halle a. S., Leipzigerstrasse 9.

Telephon 4938.

Berlin, Neuenburgerstr. 15.

Piano,

aut. Nr. 300- u. verkauft von G. W. Ritter, Pianofabrik.

geschätzt, private, aus jed. halt und diskret besorgt des Ankaufesinstrumente von

Albert Wolffsky, Berlin 57.

desgl. Einziehung v. Forderungen (begr. 1884).

Neben Montag u. Donnerstag Sonntag Grosses Schweinefest.

Dom. Sonntag 10. Januar 1833. 23. feig. hat Braunkopf. Hühnerfleisch

Bernhard Borgis,

Reuterstr. 183. 23. feig. hat Braunkopf. Hühnerfleisch

Briefmarken-Sammler

a. London ludt auf seiner Durchreise in Deutschland f. ca. 100.000/6 felt. Briefmarken u. ganze Sammlungen anzufragen. Vermittler enthält hohe Preis. Ausführl. nur Briefl. Offert. Preis unter „Philatelist“ Hotel Sedan, Leipzig.

Wäsche weiche ein in

Henkel's Bleich-Soda.

Bandwurm

mit Solita mit. Bekämpfe die Biernit, das das Bandwurmmittel Solita in den Bandwurm, den ich mit anderen Mitteln, welche angreifen vor den, nicht fortzukommen. Heute in 3 Stunden mit Solita entfernt hat. Ich werde Solita allen meinen Patienten aufs wärmste empfehlen. Wenn nochmals meinen besten Dank lagend, zeitlich hochachtungsvoll W. B. u. c. a. s. Berlin N. 112. den 26. 5. 10. Solita in für Gemacht. 250. 26. für Kinder 1.00 Mk. ist erhältlich in den Apotheken.

Wanzen-Sinctur

Radikalmittel gegen Wanzen u. deren Brut

Preis 50 Bst. u. 1 Bst. allein erst bei

Max Rädler,

aus Mannlicherstraße 2, Ecke Sternstraße.

Rein's Durchschreib-Bücher.

Edvard Rein Chemnitz.

Rein's Farbpapier.

Wie neu wird jeder mit West's'ser Seifen-Gall. seife gewasene Stoff jeden Wendebe. vorwärts in Wat. zu 45 u. 25 Bst. bei Hofmann & Cie.